

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 87 (1961)  
**Heft:** 42

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Um Hitsch fi Mainig

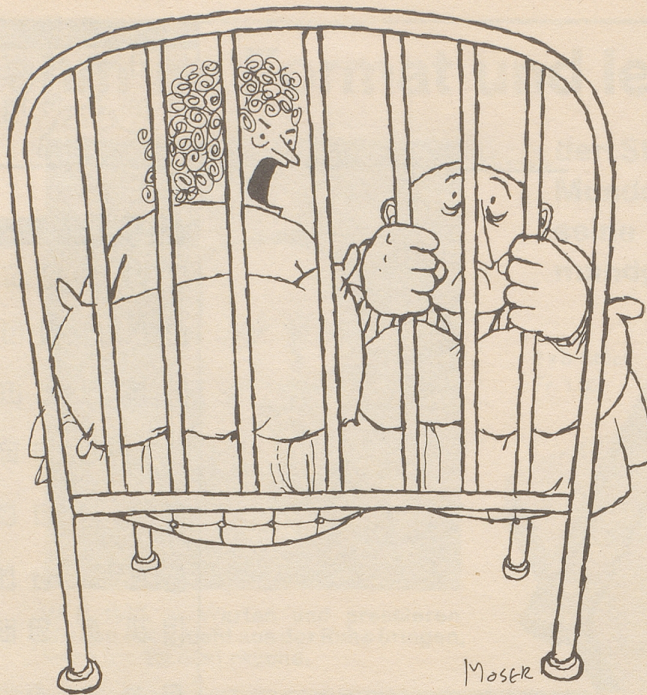


«Betet, freie Schweizer, betet»,  
schoot in dar eerschte Schtroofa  
vum Schwizzarpsalm, will säaga  
vu dar Nazionaalhümna dinna. Das  
isch natüürli khai Befeele zum Bättä.  
Bättä odor nitt bättä, das khann  
jeeda Schwizzar mahha wian är  
will. Är khann au mahha was är  
will, wemma imm am Aiggenöss-  
scha Buaß- und Bättätag said, är sölli  
amool siina Kharra in dar Garaasch  
loo, reschpekhtiive am Schtrooßa-  
rand. As khönnti nüüt schaada,  
wenn är am Bättätag abitz an siinara  
Seel teeti ummapoliara, schtatt am  
Bläch vu siinam Ggrutsch.

Hettis am Bättätag grägnat, so wää-  
randi villichtar a paar Autofaarar  
mee dahai ghockt. Wells abar schön  
Wättar gsii isch, isch ma halt go  
ummakhärrala. Und well dia mai-  
schta – hoffantli – doch abitz a  
schlächts Gwüssa khaa hend, sind  
über Grenza ussa. Vor allam Rich-  
tig Schwarzwald. In da Wirtschafta  
sejandi fasch nu Schwizzar ghock-

hat und dSchwoobawirt hejandi  
gschtraalat über dä guat Schwizzar-  
taag! Dia beschta Buaß- und Bät-  
tag-Schwizzar sind usagfaara uff  
Auggen. Dött isch nemmli zgrooßa

Markgräafler Wiifäscht gsii. As sei  
nitt übertriiba, wemma säägi, zgan-  
za Dorf Auggen sei volla vollni,  
halb- und viartalvollni Schwizzar  
gsii ...



Der goldene Käfig

Was söllma do darzua säaga? Dia  
nöüji Nazionaalhümna abendara in  
«Motöörland, freji Schwizzar, mo-  
töörland», hetti sihhar khai Schpitz.  
No viil wenigar Wärt hetti an  
Autofaarverbott für da Bättätag.  
Zainziga was miar mahha khön-  
nand isch: Üüs schemma. Und  
zwoor zimmi schtarkh!

wenn... wenn  
Wenn... wenn

Wenn je der Mensch die Mög-  
lichkeit besaß, sich auf Kosten der Na-  
tur zu bereichern, leistete er ganze  
Ausbeutungsarbeit.

● Weltwoche

Wenn der Raubbau an der Natur im  
bisherigen Tempo weitergeht, so ist  
für das 2. Jahrtausend nach Christi  
Geburt mit einer geradezu kata-  
strophalen Verarmung der Schwei-  
zerflora und Fauna zu rechnen.

● Kleine Zeitung

Wenn wir heute nicht unser letztes  
freies Gewässer schützen, dann wer-  
den unsere Kinder nie wissen, daß  
ein Fluß etwas ist, das fließt.

● Badener Tagblatt

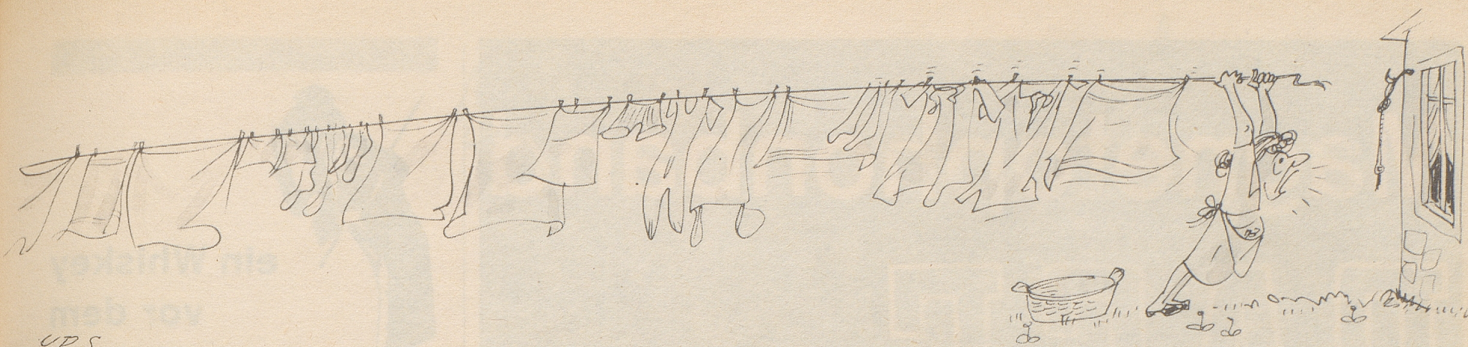
Schneeweisse Zähne  
festes Zahnfleisch  
herrlicher Atem  
für Prothesenträger  
eine Wohltat

Mundwasser Eau de Botot ab Fr. 3.—  
Zahnpasta Botot 66 Fr. 2.20

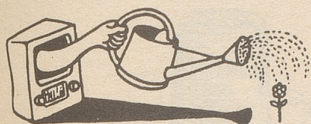
# BOTOT

H. Weyermann + Co., Zürich 7/44





URS



## Aether-Blüten

Im schwarzen Kaffeklatsch bei Ehrens am «Spalebärg 77a» (Studio Basel) erlauscht:

«Wänn bi de hüttige Tarif witt Tram fahre, bruchsch es Auto!»

Ohohr

## Konsequenztraining

Es liegt in der Natur der Sache und der Tücke der Objekte, daß bei der überdurchschnittlichen Sparsamkeit der Schweizer nicht immer die Logik das Leitmotiv sein kann. Wohl ein Musterbeispiel der merkwürdigen Blüten, die dieser merkwürdige helvetische Charakterzug manchmal treibt, sind die leeren Joghurtbecherchen, die von Frauen, die sich nicht von ihnen trennen können, mit farbigem Garn umhäkelt werden ...

Boris

## Dies und das

Dies vernommen (vom Beromünster-Ansager bei Sendeschluß um 23.15 Uhr): «... Ich verabschiede mich und wünsche Ihnen allen noch einen recht angenehmen Abend!»

Und *das* gedacht: Man soll die Nacht nicht vor dem Abend loben ...

Kobold

Was noch zu erfinden wäre ...



Ein superbequemer Fauteuil, der dem Fernsehschauer das Sitzen und eine bequeme Superbrille, die ihm das Sehen abnimmt ...

Vorschlag von PB., Basel



In jedem Glase **A**sbach-Uralt sind alle guten Geister des Weines